

## Lesemappe: Geschichten verstehen



Die Lesemappe enthält drei selbst geschriebene Geschichten in drei Schwierigkeitsstufen. Zu jeder Geschichte gibt es ein Aufgabenblatt mit Fragen zum Inhalt, zu den Figuren, zum Wortschatz und zur eigenen Meinung. Die Zeilen der Texte sind nummeriert, sodass die Kinder Textstellen gezielt suchen und belegen können.

### Lernziele

- Informationen aus einem Text gezielt entnehmen
- Handlungsschritte in die richtige Reihenfolge bringen
- Figuren, ihr Verhalten und ihre Gefühle beschreiben
- Wörter und Redewendungen aus dem Zusammenhang erschließen
- eine eigene Meinung zum Text äußern und begründen

### Einsatz im Unterricht

- Freiarbeit oder Wochenplan (Mappe mit LesePASS)
- Übungsphase im Lesekurs, auch als Hausaufgabe
- Geschichte 1 eignet sich als gemeinsamer Einstieg

### Differenzierung

- ★ **Geschichte 1:** kurzer Text, viele Ankreuzaufgaben
- ★★ **Geschichte 2:** längerer Text, Antworten in ganzen Sätzen
- ★★★ **Geschichte 3:** mehr Schlussfolgern, Belegen mit Zeilenangabe
- Schwächere Lesende beginnen mit Geschichte 1; starke Lesende können mit Geschichte 2 starten.

### Material und Vorbereitung

- Mappe pro Kind kopieren (Seiten 2–8), LesePASS vorn einheften
- Lösungsseiten (9–11) zur Selbstkontrolle in eine Klarsichthülle stecken
- Bleistift, Textmarker, Wörterbuch bereitlegen

### Ablauf und Zeitbedarf

| Phase               | Was passiert?                                                                      | Zeit         |
|---------------------|------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| <b>Einstieg</b>     | Deckblatt und Lesetipps besprechen, LesePASS erklären, Bild zu Geschichte 1 deuten | 10 min       |
| <b>Arbeitsphase</b> | Je Geschichte: lesen, Wörter klären, Aufgabenblatt bearbeiten                      | je 30–40 min |
| <b>Kontrolle</b>    | Partnerkontrolle oder Selbstkontrolle mit dem Lösungsteil, LesePASS abhaken        | 10 min       |
| <b>Abschluss</b>    | Meinungen austauschen, Lieblingsgeschichte vorstellen                              | 15 min       |

### Inhaltsübersicht

|                   |                                                                   |
|-------------------|-------------------------------------------------------------------|
| <b>Seite 1</b>    | Hinweise für Lehrkräfte                                           |
| <b>Seite 2</b>    | <b>Deckblatt:</b> Lesetipps, LesePASS, Lieblingsgeschichte        |
| <b>Seite 3–4</b>  | ★ <b>Geschichte 1:</b> „Geräusche in der Nacht“ mit Aufgabenblatt |
| <b>Seite 5–6</b>  | ★★ <b>Geschichte 2:</b> „Der Fund am Bach“ mit Aufgabenblatt      |
| <b>Seite 7–8</b>  | ★★★ <b>Geschichte 3:</b> „Zwei Züge voraus“ mit Aufgabenblatt     |
| <b>Seite 9–11</b> | <b>Lösungen</b> zu den drei Aufgabenblättern                      |

# Meine Lesemappe

Drei Geschichten lesen und verstehen

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_



## So liest du eine Geschichte genau

- 1 **Schau dir die Überschrift und das Bild an.** Worum könnte es gehen?
- 2 **Lies die Geschichte einmal ganz.** Lies ruhig und nicht zu schnell.
- 3 **Lies ein zweites Mal.** Markiere Wörter, die du nicht verstehst, mit Bleistift.
- 4 **Kläre unbekannte Wörter.** Frage nach oder schlage im Wörterbuch nach.
- 5 **Bearbeite die Aufgaben.** Suche die passende Stelle im Text. Die Zeilenzahlen helfen dir.

## Mein Lesepass

Kreuze an, was du geschafft hast. Male bei „So hat sie mir gefallen“ Sterne aus.

| Geschichte               | Stufe | gelesen                  | Aufgaben erledigt        | kontrolliert             | So hat sie mir gefallen |
|--------------------------|-------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------|
| 1 Geräusche in der Nacht | ★☆☆   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | ☆☆☆☆☆                   |
| 2 Der Fund am Bach       | ★★★☆☆ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | ☆☆☆☆☆                   |
| 3 Zwei Züge voraus       | ★★★★★ | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | ☆☆☆☆☆                   |

## Meine Lieblingsgeschichte

Welche Geschichte hat dir am besten gefallen? Schreibe auf, warum.

---

---

---

---

---

---

## Geschichte 1: Geräusche in der Nacht ★☆☆

Lies die Geschichte genau. Die Zahlen am Rand helfen dir, Textstellen zu finden.



Endlich war es so weit: Ben durfte mit seiner kleinen Schwester Mia im Garten zelten. Papa hatte das Zelt neben dem Apfelbaum aufgebaut. Mama brachte zwei Schlafsäcke, eine Taschenlampe und eine Dose mit Keksen.

5 „Wenn ihr Angst bekommt, könnt ihr jederzeit ins Haus kommen“, sagte Papa.

„Angst? Ich doch nicht“, antwortete Ben und lachte.

Zuerst war alles wunderbar. Die beiden aßen Kekse und zählten durch das offene Zeltfenster die Sterne. Mia schlief bald ein. Ben

10 aber lag noch lange wach.

Plötzlich raschelte es draußen im Gras. Ben hielt die Luft an. Dann hörte er ein leises Kratzen an der Zeltwand. Sein Herz klopfte laut. Er griff nach der Taschenlampe, aber er traute sich nicht, sie anzuschalten.

15 Auf einmal zischte es ganz in der Nähe: „Tsch-tsch-tsch!“ Etwas Kaltes spritzte gegen das Zelt. Jetzt war auch Mia wach.

„Ben, was ist das?“, flüsterte sie.

„Keine Ahnung“, flüsterte Ben zurück. Seine Stimme zitterte ein bisschen.

20 Da nahm Mia einfach die Taschenlampe und öffnete den Reißverschluss. Ben wollte sie festhalten, doch sie war schon draußen. Kurz darauf hörte er sie kichern.

„Komm raus, Ben! Das musst du sehen!“

25 Vorsichtig steckte Ben den Kopf aus dem Zelt. Im Licht der Taschenlampe saß Minka, die graue Katze der Nachbarn. Sie putzte sich gerade die nassen Pfoten. Neben dem Zelt drehte sich der Rasensprenger und verteilte Wasser im ganzen Garten. Papa hatte vergessen, ihn auszuschalten.

30 Ben musste lachen. Er drehte den Wasserhahn zu, und Minka schlüpfte zu den beiden ins Zelt.

Am nächsten Morgen fragte Papa: „Na, hattet ihr Angst?“

Ben sah Mia an und grinste. „Nur ein kleines bisschen“, gab er zu.

# Aufgaben zu Geschichte 1: Geräusche in der Nacht ★☆☆

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## 1 Richtig oder falsch? Kreuze an.

|                                          | richtig                  | falsch                   |
|------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ben und Mia zelten im Wald.              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Das Zelt steht neben dem Apfelbaum.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ben schaltet sofort die Taschenlampe an. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Das Kratzen kam von einem Hund.          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## 2 Was passiert zuerst? Schreibe die Zahlen 1 bis 5 in die Kästchen.

- ☐ Mia entdeckt die Katze Minka.
- ☐ Papa baut das Zelt auf.
- ☐ Ben hört ein Kratzen an der Zeltwand.
- ☐ Die Kinder essen Kekse und zählen Sterne.
- ☐ Minka schlüpft zu den Kindern ins Zelt.

## 3 Wer war das: Ben oder Mia? Kreuze an.

|                                             | Ben                      | Mia                      |
|---------------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ... sagt: „Angst? Ich doch nicht.“          | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... schläft bald ein.                       | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... öffnet als Erste das Zelt.              | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... gibt am Morgen zu, dass er Angst hatte. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## 4 Was bedeutet das? Kreuze die passende Erklärung an.

a) „Ben hielt die Luft an.“

- ☐ Er pustete kräftig.
- ☐ Er atmete vor Spannung kurz nicht.
- ☐ Er hatte Schnupfen.

b) „Er traute sich nicht.“

- ☐ Er durfte es nicht.
- ☐ Er wusste nicht, wie es geht.
- ☐ Er hatte nicht den Mut dazu.

## 5 Was meinst du? Hättest du dich getraut, nachts aus dem Zelt zu schauen? Begründe.

---

---

## Geschichte 2: Der Fund am Bach ★★☆☆

Lies die Geschichte genau. Die Zahlen am Rand helfen dir, Textstellen zu finden.



Jana und Emil hatten nach der Schule noch eine Stunde Zeit. Wie so oft liefen sie zum Bach hinter dem Sportplatz. Dort bauten sie seit Tagen an einem Staudamm aus Steinen und Ästen.

Als Emil einen großen flachen Stein aus dem Wasser hob, entdeckte

5 Jana zwischen den Wurzeln am Ufer etwas Rotes. Es war eine Geldbörse aus Leder, ziemlich nass und ein bisschen schmutzig.

„Mach sie auf!“, rief Emil neugierig.

In der Geldbörse steckten zwei Zwanzig-Euro-Scheine, ein paar Münzen, eine Busfahrkarte und ein zerknittertes Foto. Auf dem Foto lachte ein

10 kleiner Junge auf einem Kinderfahrrad.

Emil pfiff durch die Zähne. „Vierzig Euro! Davon könnten wir uns endlich das ferngesteuerte Boot kaufen.“

Jana schüttelte den Kopf. „Das gehört uns doch nicht. Irgendjemand sucht die Geldbörse bestimmt schon.“

15 „Aber wir wissen nicht einmal, wem sie gehört“, meinte Emil. „Und wer sie verliert, ist selbst schuld.“

Jana antwortete nicht. Sie zog vorsichtig einen kleinen Ausweis aus dem Seitenfach. Darauf standen ein Name und eine Adresse: Erika Sommer, Lindenweg 12.

20 „Der Lindenweg ist gleich bei der Bäckerei“, sagte sie. „Wir bringen sie hin.“

Emil seufzte, doch dann ging er mit. Er dachte die ganze Zeit an das Boot.

25 An der Haustür öffnete eine ältere Frau mit einem Gehstock. Als sie die rote Geldbörse sah, wurden ihre Augen feucht. „Die habe ich gestern beim Spaziergehen verloren“, sagte sie leise. „Ich dachte, sie ist für immer weg. Das Geld habe ich für den Geburtstag meines Enkels gespart. Und das Foto ist mein liebstes Bild von ihm.“

30 Frau Sommer bedankte sich viele Male. Dann verschwand sie kurz in der Küche und kam mit einem Teller voller Pflaumenkuchen zurück.

Auf dem Heimweg war Emil ungewöhnlich still. Schließlich sagte er: „Weißt du was? Der Kuchen war besser als jedes Boot.“

Jana lachte. „Und das Boot sparen wir uns eben selbst zusammen.“

## Aufgaben zu Geschichte 2: Der Fund am Bach ★★☆☆

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### 1 Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

a) Wo fanden Jana und Emil die Geldbörse?

\_\_\_\_\_

b) Woher wussten die Kinder, wem die Geldbörse gehört?

\_\_\_\_\_

### 2 Was steckte in der Geldbörse? Kreuze an.

Achtung: Mehrere Antworten sind richtig.

- |                                         |                                        |                                         |                                   |
|-----------------------------------------|----------------------------------------|-----------------------------------------|-----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Geldscheine    | <input type="checkbox"/> ein Schlüssel | <input type="checkbox"/> eine Fahrkarte | <input type="checkbox"/> ein Foto |
| <input type="checkbox"/> eine Kinokarte | <input type="checkbox"/> ein Ausweis   | <input type="checkbox"/> ein Brief      | <input type="checkbox"/> Münzen   |

### 3 Jana oder Emil? Kreuze an.

|                                         | Jana                     | Emil                     |
|-----------------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| ... möchte die Geldbörse sofort öffnen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... findet den Ausweis im Seitenfach.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... weiß, wo der Lindenweg ist.         | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| ... denkt auf dem Weg an das Boot.      | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### 4 Was bedeuten die Sätze? Schreibe den passenden Buchstaben in das Kästchen.

- |                                |                          |                                                              |
|--------------------------------|--------------------------|--------------------------------------------------------------|
| „Emil pfiß durch die Zähne.“   | <input type="checkbox"/> | <b>A</b> Er sagte viel weniger als sonst.                    |
| „Ihre Augen wurden feucht.“    | <input type="checkbox"/> | <b>B</b> Er staunte.                                         |
| „Emil seufzte.“                | <input type="checkbox"/> | <b>C</b> Er atmete hörbar aus, weil er nicht begeistert war. |
| „Emil war ungewöhnlich still.“ | <input type="checkbox"/> | <b>D</b> Sie war gerührt und den Tränen nahe.                |

### 5 Emil sagt: „Wer sie verliert, ist selbst schuld.“ Was meinst du dazu? Begründe.

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## Geschichte 3: Zwei Züge voraus ★★★

Lies die Geschichte genau. Die Zahlen am Rand helfen dir, Textstellen zu finden.



Als Frau Kaya am Montag eine neue Schülerin in die Klasse brachte, wurde es in der 4b plötzlich still. „Das ist Nadia“, sagte sie. „Ihre Familie ist vor drei Wochen nach Deutschland gezogen. Nadia lernt gerade Deutsch. Bitte helft ihr ein bisschen.“

- 5 Nadia stand neben der Tafel und hielt ihren Rucksack mit beiden Händen fest. Sie sagte kein Wort. Der einzige freie Platz war neben Paul.

Paul war darüber nicht gerade glücklich. Bisher hatte er den Tisch für sich allein gehabt, und das gefiel ihm. Außerdem wusste er nicht, wie man mit jemandem redet, der einen nicht versteht.

- 10 In den ersten Tagen sprachen die beiden kaum miteinander. In der Pause stand Nadia meistens allein an der Mauer neben dem Klettergerüst. Ein paar Kinder tuschelten über ihre Aussprache, wenn sie etwas vorlesen musste. Paul tat so, als würde er das nicht hören.

- Am Donnerstag regnete es in Strömen, und alle mussten die große  
15 Pause im Klassenzimmer verbringen. Paul holte das Schachspiel aus dem Regal. Normalerweise spielte er gegen Tom, aber Tom war krank. Paul baute die Figuren trotzdem auf und startete auf das Brett.

Plötzlich setzte sich Nadia ihm gegenüber. Sie zeigte auf die weißen Figuren und dann auf sich. Paul zuckte mit den Schultern und nickte.

- 20 Zehn Minuten später saß er mit offenem Mund da. Nadia hatte seinen König mit einem Turm und einem Springer in die Ecke getrieben. „Schachmatt“, sagte sie. Dieses Wort kannte sie also schon.

- Bald standen fünf Kinder um den Tisch. „Noch mal!“, rief jemand. Auch die zweite Partie gewann Nadia. Diesmal lachte sie dabei, zum ersten  
25 Mal, seit sie in der Klasse war.

- In der nächsten Woche gründete Frau Kaya eine Schach-AG. Nadia erklärte die Züge mit den Händen und mit den wenigen deutschen Wörtern, die sie kannte. Paul half ihr dabei. Wenn sie ein Wort nicht wusste, schrieb er es auf einen Zettel. Dafür zeigte sie ihm ihre besten  
30 Tricks.

Als Tom wieder gesund war, wunderte er sich, warum Paul seinen Tisch plötzlich so gern teilte.

„Ganz einfach“, sagte Paul. „Meine Tischnachbarin ist mir immer zwei Züge voraus. Und ich will herausfinden, wie sie das macht.“

## Aufgaben zu Geschichte 3: Zwei Züge voraus ★★★

Name: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

### 1 Richtig, falsch oder steht nicht im Text? Kreuze an.

|                                      | richtig                  | falsch                   | steht nicht im Text      |
|--------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Nadia ist vor drei Wochen umgezogen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Paul freute sich sofort über Nadia.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nadia hat ein eigenes Schachbrett.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Nadia gewann auch die zweite Partie. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Frau Kaya spielt selbst gern Schach. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

### 2 Wie fühlt sich Paul? Wähle ein passendes Wort aus dem Wortspeicher.

Schreibe auch die Zeile auf, die dir den Hinweis gibt.

neugierig   gelangweilt   unzufrieden   wütend   verblüfft

| Situation                                   | Gefühl | Zeile |
|---------------------------------------------|--------|-------|
| Nadia bekommt den Platz neben Paul.         |        |       |
| Nadia setzt Paul schachmatt.                |        |       |
| Paul erklärt Tom, warum er den Tisch teilt. |        |       |

### 3 Was ist gemeint? Kreuze die passende Erklärung an.

a) „Es regnete in Strömen.“

☐ Es regnete nur am Fluss.

☐ Es regnete sehr stark.

☐ Es regnete ein bisschen.

b) „... ist mir zwei Züge voraus.“

☐ Nadia fährt früher Zug.

☐ Nadia läuft vor Paul her.

☐ Nadia denkt weiter voraus.

### 4 Lies zwischen den Zeilen: Warum lacht Nadia beim zweiten Spiel zum ersten Mal?

---

---

### 5 „Paul tat so, als würde er das nicht hören.“ Was hätte Paul stattdessen tun können? Schreibe zwei Ideen.

---

---

# Lösungen: Lesemappe: Geschichten verstehen

## Aufgaben zu Geschichte 1: Geräusche in der Nacht ★☆☆

### 1 Richtig oder falsch? Kreuze an.

|                                          | richtig                             | falsch                              |
|------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Ben und Mia zelten im Wald.              | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Das Zelt steht neben dem Apfelbaum.      | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| Ben schaltet sofort die Taschenlampe an. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Das Kratzen kam von einem Hund.          | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

### 2 Was passiert zuerst? Schreibe die Zahlen 1 bis 5 in die Kästchen.

- ☒ 4 Mia entdeckt die Katze Minka.
- ☒ 1 Papa baut das Zelt auf.
- ☒ 3 Ben hört ein Kratzen an der Zeltwand.
- ☒ 2 Die Kinder essen Kekse und zählen Sterne.
- ☒ 5 Minka schlüpft zu den Kindern ins Zelt.

### 3 Wer war das: Ben oder Mia? Kreuze an.

|                                             | Ben                                 | Mia                                 |
|---------------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| ... sagt: „Angst? Ich doch nicht.“          | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| ... schläft bald ein.                       | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ... öffnet als Erste das Zelt.              | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ... gibt am Morgen zu, dass er Angst hatte. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |

### 4 Was bedeutet das? Kreuze die passende Erklärung an.

- |                                                                        |                                                                  |
|------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| <b>a)</b> „Ben hielt die Luft an.“                                     | <b>b)</b> „Er traute sich nicht.“                                |
| <input type="checkbox"/> Er pustete kräftig.                           | <input type="checkbox"/> Er durfte es nicht.                     |
| <input checked="" type="checkbox"/> Er atmete vor Spannung kurz nicht. | <input type="checkbox"/> Er wusste nicht, wie es geht.           |
| <input type="checkbox"/> Er hatte Schnupfen.                           | <input checked="" type="checkbox"/> Er hatte nicht den Mut dazu. |

### 5 Was meinst du? Hättest du dich getraut, nachts aus dem Zelt zu schauen? Begründe.

Ja, weil ich mit der Taschenlampe sehen wollte, was los ist.

Das Haus war ja ganz nah.

*Beispiellösung; auch „Nein, weil ...“ mit Begründung ist richtig.*

## Aufgaben zu Geschichte 2: Der Fund am Bach ★★☆☆

### 1 Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

a) Wo fanden Jana und Emil die Geldbörse?

Sie fanden sie am Bach zwischen den Wurzeln am Ufer.

b) Woher wussten die Kinder, wem die Geldbörse gehört?

Im Seitenfach steckte ein Ausweis mit Name und Adresse.

### 2 Was steckte in der Geldbörse? Kreuze an.

Achtung: Mehrere Antworten sind richtig.

- |                                                 |                                                 |                                                    |                                              |
|-------------------------------------------------|-------------------------------------------------|----------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Geldscheine | <input type="checkbox"/> ein Schlüssel          | <input checked="" type="checkbox"/> eine Fahrkarte | <input checked="" type="checkbox"/> ein Foto |
| <input type="checkbox"/> eine Kinokarte         | <input checked="" type="checkbox"/> ein Ausweis | <input type="checkbox"/> ein Brief                 | <input checked="" type="checkbox"/> Münzen   |

### 3 Jana oder Emil? Kreuze an.

|                                         | Jana                                | Emil                                |
|-----------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| ... möchte die Geldbörse sofort öffnen. | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| ... findet den Ausweis im Seitenfach.   | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| ... weiß, wo der Lindenweg ist.         | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| ... denkt auf dem Weg an das Boot.      | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

### 4 Was bedeuten die Sätze? Schreibe den passenden Buchstaben in das Kästchen.

- |                                |                                |                                                       |
|--------------------------------|--------------------------------|-------------------------------------------------------|
| „Emil pfiff durch die Zähne.“  | <input type="text" value="B"/> | A Er sagte viel weniger als sonst.                    |
| „Ihre Augen wurden feucht.“    | <input type="text" value="D"/> | B Er staunte.                                         |
| „Emil seufzte.“                | <input type="text" value="C"/> | C Er atmete hörbar aus, weil er nicht begeistert war. |
| „Emil war ungewöhnlich still.“ | <input type="text" value="A"/> | D Sie war gerührt und den Tränen nahe.                |

### 5 Emil sagt: „Wer sie verliert, ist selbst schuld.“ Was meinst du dazu? Begründe.

Das finde ich nicht richtig. Jeder kann einmal etwas verlieren.

Frau Sommer hatte das Geld für ihren Enkel gespart und brauchte

es. Man muss Fundsachen zurückgeben.

*Beispiellösung, andere sinnvolle Antworten sind auch richtig.*

## Aufgaben zu Geschichte 3: Zwei Züge voraus ★★★

### 1 Richtig, falsch oder steht nicht im Text? Kreuze an.

|                                      | richtig                             | falsch                              | steht nicht im Text                 |
|--------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Nadia ist vor drei Wochen umgezogen. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>            |
| Paul freute sich sofort über Nadia.  | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            |
| Nadia hat ein eigenes Schachbrett.   | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Nadia gewann auch die zweite Partie. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>            |
| Frau Kaya spielt selbst gern Schach. | <input type="checkbox"/>            | <input type="checkbox"/>            | <input checked="" type="checkbox"/> |

### 2 Wie fühlt sich Paul? Wähle ein passendes Wort aus dem Wortspeicher.

Schreibe auch die Zeile auf, die dir den Hinweis gibt.

neugierig   gelangweilt   unzufrieden   wütend   verblüfft

| Situation                                   | Gefühl      | Zeile |
|---------------------------------------------|-------------|-------|
| Nadia bekommt den Platz neben Paul.         | unzufrieden | 7     |
| Nadia setzt Paul schachmatt.                | verblüfft   | 20    |
| Paul erklärt Tom, warum er den Tisch teilt. | neugierig   | 34    |

### 3 Was ist gemeint? Kreuze die passende Erklärung an.

a) „Es regnete in Strömen.“

☐ Es regnete nur am Fluss.

☒ Es regnete sehr stark.

☐ Es regnete ein bisschen.

b) „... ist mir zwei Züge voraus.“

☐ Nadia fährt früher Zug.

☐ Nadia läuft vor Paul her.

☒ Nadia denkt weiter voraus.

### 4 Lies zwischen den Zeilen: Warum lacht Nadia beim zweiten Spiel zum ersten Mal?

Beim Schach kann sie zeigen, was sie kann, auch ohne viel Deutsch.

Die anderen Kinder staunen und spielen mit ihr. Sie gehört dazu.

*Beispiellösung, andere sinnvolle Antworten sind auch richtig.*

### 5 „Paul tat so, als würde er das nicht hören.“ Was hätte Paul stattdessen tun können? Schreibe zwei Ideen.

Er hätte den Kindern sagen können, dass sie damit aufhören sollen.

Er hätte Nadia in der Pause zum Mitspielen einladen können.

*Beispiellösung, andere sinnvolle Antworten sind auch richtig.*